

Kohl gewinnt Weltcup in Prag trotz Wacklern

Kirchehrenbacher Kunstrad-Ass freut sich über gelungenen Saisonauftakt -
12.02.2018 11:22 Uhr

KIRCHEHRENBACH - Bei der Premiere für die erste internationale Weltcup-Serie der Kunstrad-Elite dominierte die favorisierte deutsche Delegation die Wettbewerbe in Prag. Lukas Kohl vom RMSV Kirchehrenbach leistete seinen Beitrag im Einer.

- Anzeige -



Lukas Kohl präsentiert sich beim Wettkampf in Prag im weltmeisterlichen Regenbogentrikot und wird seiner Favoritenrolle gerecht. © Wilfried Schwarz

Vor rund 200 Zuschauern und unter den Augen des Präsidenten des Weltverbandes der Hallenradsporthler, Rolf Halter aus Erlenbach, präsentierten sich die Zugpferde der Randsparte in ansprechender Frühjahrsform. Die Leistungen dürften die Organisatoren in ihren Bestrebungen unterstützen, die Disziplin für eine künftige Aufnahme in die olympische Familie zu bewerben.

Bilderstrecke zum Thema



Die Karriere des Lukas Kohl: Vom Knirps zum Überflieger

Die Karriere des außergewöhnlich geschickten Kunstrad-Talentes Lukas Kohl begann in früher Jugend beim RMSV Concordia Kirchehrenbach, zunächst beim Radball. Stationen seines Aufstiegs in den vergangenen zehn Jahren bis zum zweifachen Weltmeister.

„Noch nie bin ich so zeitig mit dem Programmtraining in eine Saison gestartet“, erklärt Lukas Kohl nach einem gelungenen, wenn auch nicht fehlerfreien Auftritt. Weil er in seiner fünfminütigen, mit zahlreichen Höchstschwierigkeiten der Artistik gespickten Kür, an zwei Stellen wackelte und dabei nach mehrfachen Drehsprung kurz mit beiden Füßen den Boden berührte, gab es kleine Abzüge. „Die sind zu

vernachlässigen. Ich finde das Resultat Klasse“, konstatiert der 22-Jährige.

Der zweifache Weltmeister aus Ebermannstadt-Wohlmuthshüll verwies mit der vielversprechenden Jahresbestleistung von 198,64 Punkten seine Nationalmannschaftskollegen Marcel Jüngling (187,33) und den Vacher Martin Fürsattel (173,11) auf die Plätze. Darauf lässt sich aufbauen, findet Kohl, der sich gewohnt akribisch auf den zweiten Saisonbeginn im April mit Bezirksmeisterschaft und EM-Qualifikation vorbereiten wird.



Kevin Gudd Nordbayerische Nachrichten Forchheim und Ebermannstadt

[✉ E-Mail](#)

- Anzeige -

[mobile Ansicht](#)